



Stadtzeitung

Amtsblatt der Stadt Neuenburg am Rhein mit den Stadtteilen Zienken, Grißheim und Steinenstadt

Inklusionsvermittler stellt sich im Gemeinderat vor

Es geht um die Integration von Menschen mit Behinderung in die Gesellschaft: Um die Inklusion, die seit einigen Jahren in der UN-Charta festgeschrieben ist, in der Zähringerstadt fest zu verankern, hat sich die Stadt dem Modellprojekt „Bürgerbewegung für Inklusion“ angeschlossen. Dazu hat der Gemeinderat Peter Lewetz zum kommunalen Inklusionsvermittler als zentralen Ansprechpartner berufen.

In der jüngsten Sitzung des Neuenburger Gemeinderates stellte sich Peter Lewetz seine Person aber auch seine Gedanken für die künftige Arbeit vor. Lewetz, der selbst an den Rollstuhl gefesselt ist, ist in Neuenburg am Rhein kein Unbekannter. Bereits seit seiner Gründung betätigt er sich als Sprecher des Seniorenrates und beteiligt sich auch auf vielen anderen Feldern ehrenamtlich. Der 73-Jährige lebt seit 2013 in der Stadt. Im Mai 2015 wurde er von Bürgermeister Joachim Schuster darauf angesprochen, ob er sich die Aufgabe des kommunalen Inklusionsvermittlers vorstellen könne. Er musste nicht lange überlegen und sagte zu. Im Juli absolvierte Lewetz eine dreitägige Schulung, an der Vertreter weiterer 15 Gemeinden teilgenommen haben. Das Projekt gründet auf eine Kooperation mit der Akademie Himmelreich und wird vom Land Baden-Württemberg

gefördert. Mittlerweile hat er auch einige Rahmenbedingungen erarbeitet, die zum Ziel hätten, die Bevölkerung für Inklusion zu sensibilisieren. Deshalb werde er am runden Tisch der sozialen Dienste in Neuenburg am Rhein teilnehmen. Über eine breit gestreute und regelmäßige Information über die Medien sollen die ihm wichtigen Themen und Projekte in die Öffentlichkeit getragen werden. Lewetz erinnerte daran, dass statistisch jeder zehnte Mensch in Deutschland mit einer Behinderung lebt – auch in der Zähringerstadt. „Deshalb will ich versuchen, ein Netzwerk aufzubauen und Handlungsziele erarbeiten“, kündigte der Inklusionsvermittler an. Lewetz stellt weiterhin klar: „Inklusion ist kein Expertenthema, da kann jeder mitmachen!“ Er ist überzeugt, dass vorhandene Barrieren geändert und beseitigt werden können. Deshalb sei es eine wichtige Aufgabe, Barrieren im öffentlichen Raum zu identifizieren. „Ich habe bereits selbst die Innenstadt abgefahren und eine Liste mit Mängeln an die Stadt weitergegeben“, berichtete Lewetz. Spätestens in diesem Moment wurde jedem Zuhörer deut-



lich, dass Peter Lewetz seine neue Aufgabe im Dienst der Allgemeinheit sehr ernst nimmt. Für die Beseitigung der Mängel braucht es dann eine politische Legitimation seitens des Gemeinderates. „Meine große Vision ist es, die Inklusion in Neuenburg am Rhein zur Selbstverständlichkeit zu machen“, betonte Lewetz. Bis dahin sei es aber ein langer Weg. „Wir wissen, dass

das Abbauen von Barrieren bereits im Kopf beginnt“, ergänzte Bürgermeister Joachim Schuster. Da habe die Stadt bereits im Kinder- und Jugendbereich einiges unternommen. Aber auch physische Barrieren gelte es abzubauen. „Trotzdem: Wir haben in vielen Bereichen noch einiges zu tun“, kündigte der Bürgermeister an. Ein Problem stellten die Zugänge zu älteren Häusern in der Stadt dar. Viele Gebäude seien durch die frühere Zerstörung der Stadt zwischen 50 und 80 Zentimeter über dem Bodenniveau gebaut worden und nur über entsprechende Treppenanlagen erreichbar. mps

Sanierung der Pflasterflächen in der Pfarrer-Christen-Straße

Der Gemeinderat der Stadt Neuenburg am Rhein hat in seiner Sitzung vom 05.10.2015 der Auftragsvergabe für Pflastersanierungsarbeiten im Bereich der Pfarrer-Christen-Straße zugestimmt. Die Pflasterung in diesem Bereich stammt aus den frühen 80-er Jahren und zeigt zwischenzeitlich sehr viele Schadstellen auf, die zu sanieren sind. Die Bauarbeiten beginnen am 26.10.2015 im Kreuzungsbereich Dekan-Mar-

tin-Straße/Salzstraße/Pfarrer-Christen-Straße und werden dann der Pfarrer-Christen-Straße entlang fortlaufend bis zur Kapuzinerstraße fortgesetzt. Während der Arbeiten wird die Pfarrer-Christen-Straße zeitweise voll gesperrt werden müssen. Mit entsprechenden Verkehrsbeeinträchtigungen ist zu rechnen. Umleitungsstrecken werden ausgeschildert. Die Anlieger werden nochmals separat über die Maßnahme informiert.

Zähringerstadt
Neuenburg am Rhein

HEXEN EINMALEINS

FAMILIENVORSTELLUNG
Sonntag, 18. Oktober 2015
Stadthaus

Für kleine und große Leute ab 6 Jahren mit und ohne Hexenverkleidung.

Beginn: 15.00 Uhr
Kasse ab 14.30 Uhr

Eintritt: € 4,-

Familienkarte: € 12,-
(2 Erwachsene, 2 Kinder und mehr)

KiKu KINDEr KULTUR

In einer Unterrichtsstunde der besonderen Art beantwortet Gemeindegemeindehexe Hermine Eulalia Drosselgrube alle dringenden Fragen zum Thema Hexen.

Im Anschluss an die Vorstellung wird ein **HEXENGEBRÄU** serviert. Vor und nach der Vorstellung fotografiert die **PhotoLounge** Neuenburg Kinder und Erwachsene mit und ohne Hexenverkleidung.

Theater-Paten

Neuenburg am Rhein
www.neuenburg.de



Impressum

Herausgeber:
 Stadt Neuenburg am Rhein
 Rathausplatz 5
 79395 Neuenburg am Rhein
 Telefon 07631/791-0
 Telefax 07631/791-222

e-mail:
 stadtzeitung@neuenburg.de
internet:
 http://www.neuenburg.de

**Verantwortlich für den
 amtlichen Teil:**
 Bürgermeister
 Joachim Schuster

Redaktion: Martin Bächler
 Telefon 07631/791-104
 Textannahme: Sarah Michaelis
 Telefon 07631/791-102

**Verantwortlich für den
 Anzeigenteil:**
 Primo Verlag, Stockach

Satz & Layout:
 MPS design+medien
 Volker Münch, Müllheim
 Telefon 07631/4350
 e-mail:
 volker.muench@mps-medien.de

Druck & Verlag:
 Primo Verlag
 Meßkircher Straße 45
 78333 Stockach
 Telefon: 07771/9317-0
 Telefax: 07771/9317-40

Die Stadtzeitung wird an alle Haushalte im Bereich der Stadt Neuenburg am Rhein kostenlos verteilt.
 Reklamationen bei Nichterhalt sind an den Verlag zu richten.

Redaktionsschluss:
 montags 12.00 Uhr.

**Sprechstunde des
 Bürgermeisters**

Es wird um Terminabsprache mit dem Sekretariat des Bürgermeisters, Tel. 07631/791-101 gebeten, um unnötige Wartezeiten zu vermeiden.

**Öffnungszeiten
 Stadtverwaltung**

Montag bis Freitag
 9.00 - 16.00 Uhr
 Mittwoch 9.00 - 18.30 Uhr
 Samstag 10.00 - 12.00 Uhr
 Die Öffnungszeiten von 12 - 14 Uhr bzw. am Freitag von 12 - 16 Uhr sowie am Samstag beschränken sich auf das Bürgerbüro und die Touristinformation.

Öffentliche Bekanntmachungen

Gemeinderat tagt am Montag

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am kommenden
**Montag, 19. Oktober 2015,
 19.30 Uhr,**
 im Sitzungssaal des Rathauses statt. Tagesordnung:
 1. Bürgerfragen/Die Verwaltung in-

formiert
 2. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlichen Sitzungen
 3. Integriertes Quartierskonzept Ortsmitte III; Präsentation des Maßnahmenkataloges
 4. Erweiterung der Straßenbeleuchtung Hans-Buck-Straße im

Zuge des Ausbaus Hans-Buck-Straße; Auftragsvergabe
 5. Bauanträge und Anträge auf wasserrechtliche Erlaubnis
 6. Umgestaltung der Schlüsselstraße; Vergabe der Architekten- und Ingenieurarbeiten
 7. Annahme einer Spende

**Aufstellung der 1. Änderung des
 Bebauungsplanes „Grasweg“**

Gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) wird bekannt gemacht, dass der Gemeinderat der Stadt Neuenburg am Rhein am 05.10.2015 in öffentlicher Sitzung die Aufstellung der 1. Bebauungsplanänderung „Grasweg“ beschlossen hat.

Im Hinblick auf die Landesgartenschau wurde die Erarbeitung eines integrierten Konzeptes für ökologische und freiraumgestalterische Innenentwicklung Neuenburgs und die Innenstadtoffensive beschlossen.

Der Gemeinderat hat bereits in seiner Sitzung am 27.07.2015 der Erarbeitung einer Gaststätten- und Vergnügungstättenkonzeption zugestimmt.

Außerdem hat der Gemeinderat in den neueren Bebauungsplänen geänderte Regelungen für Einfriedungen beschlossen. Diese Regelungen sollen ebenfalls im Bebauungsplangebiet „Grasweg“ gelten. Der Bebauungsplan muss deshalb entsprechend geändert werden.

Des Weiteren sollen die Regelungen für Werbeanlagen neu gefasst werden.

Bei der Änderung des Bebauungsplanes „Am Klemmbach“ wurden bereits die neuen Festsetzungen für die Werbeanlagen berücksichtigt.

Damit soll die städtebauliche Gestalt und das Orts- und Landschaftsbild entwickelt werden. Ein Ziel der Bauleitplanung ist, dass die städtebauliche Entwicklung vorrangig durch Maßnahmen der Innenentwicklung erfolgen soll. In diesem Zusammenhang ist vorgesehen, das Quartier „Müllheimer Straße/Grasweg/Bahnhofstraße“ weiterzuentwickeln.



Geltungsbereich 1. Änderung des Bebauungsplanes „Grasweg“

Der Bebauungsplan setzt als Art der Nutzung ein Mischgebiet fest. Diese Nutzung soll bestehen bleiben.

Mit der Änderung des Bebauungsplanes verfolgt die Stadt Neuenburg am Rhein folgende städtebaulichen Ziele:

Verhinderung des Absinkens der städtebaulichen Qualität und des Niveaus des Mischgebietes (Trading-Down-Effekt)

• Vermeidung einer weiteren Beeinträchtigung des Stadtbilds
 Das Bebauungsplangebiet wird begrenzt:
 Gemarkung Neuenburg

- im Süden durch die Schlesienerstraße
- im Westen durch die Bahnhofstraße
- im Norden durch die Müllheimer Straße
- im Osten durch die Pommernstraße und das Grundstück Flst. Nr. 4390

Die genaue Abgrenzung ist auf dem oben abgedruckten Lageplan ersichtlich.

Neuenburg am Rhein,
 13.10.2015
 Joachim Schuster
 Bürgermeister

Erlas einer Veränderungssperre für den Bereich 1. Änderung des Bebauungsplanes „Grasweg“

Zur Sicherung des mit Aufstellungsbeschluss vom 05.10.2015 eingeleiteten Bebauungsplanänderungsverfahrens hat der Gemeinderat der Stadt Neuenburg am Rhein am 05.10.2015 in öffentlicher Sitzung für die 1. Änderung des Bebauungsplanes mit örtlichen Bauvorschriften „Grasweg“ im gesamten Plangebiet eine Veränderungssperre gemäß § 14 Baugesetzbuch (BauGB) als Satzung beschlossen.

Die Satzung über die Veränderungssperre tritt mit dieser Bekanntmachung in Kraft. Jedermann kann die Veränderungssperre während den üblichen Dienststunden der Stadtverwaltung Neuenburg am Rhein, Fachbereich Lebenswerte Stadt, Bau- und Umwelt, Rathausplatz 5,

79395 Neuenburg am Rhein, Zimmer Nr. 213, einsehen und über ihren Inhalt Auskunft verlangen. Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB und Abs. 2 BauGB vom 23.09.2004 (BGBl. I, S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 20. November 2014 (BGBl. I S. 1748) bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, Fehler nach § 214 Abs. 2a BauGB sowie Mängel in der Abwägung nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB sind gemäß § 215 Abs. 1, Nr. 1 bis 3 BauGB unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb von einem Jahr seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Bei der Geltendmachung ist der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, darzulegen. Nach § 4 Abs. 4 Gemeindeord-

nung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24.07.2000 (GBl. S. 582 ber. S. 698), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 16.04.2013 (GBl. S. 55) gilt die Satzung - sofern sie unter der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung oder von aufgrund der Gemeindeordnung ergangenen Bestimmungen zustande gekommen sind - ein Jahr nach dieser Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
2. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 Gemeindeordnung wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat, oder wenn in-

nerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Außerdem wird auf die Vorschriften des § 18 Abs. 2 Satz 2 und 3 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche und des § 18 Abs. 3 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen hingewiesen.

Neuenburg am Rhein,
13.10.2015

Joachim Schuster
Bürgermeister

Neuenburg aktuell

Bierlehof: Gemeinderat vergibt Arbeiten für Um- und Ausbau von Kindergarten und Krippe

Die Umbau- und Ausbauarbeiten im Kindergarten Bierlehof schreiten voran. Im Mittelpunkt der Arbeiten stehen die brandschutztechnische Ertüchtigung, die Einrichtung eines Personalraumes und der Einbau eines Leiterinnenbüros wie auch die Umgestaltung des vorhandenen Büros im Obergeschoss der Kinderkrippe zu einem weiteren Schlafräum. Für neun Gewerke vergab nun der Gemeinderat die Aufträge in einem Gesamtwert von 233.286 Euro.

Das Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald hatte eine Brandverhütungsschau angeordnet, nachdem die Nutzung die Schwellengröße von 400 Quadratmetern überschritten hatte. Im Ergebnis, so teilte es die Stadtverwaltung in der Beratungsvorlage mit, fallen brandschutztechnische Ertüchtigungen an. So wurden Sicherheitsbeleuchtung, Rauchwarnanlage, eine Alarmierung und allgemeine Elektroarbeiten ausgeschrieben und jetzt zu einem Preis von 91.443,99 Euro an den Betrieb „ebw Elektrotechnik GmbH“ aus Ehrenkirchen

vergeben. Der Kostenansatz wurde um 1053 Euro überschritten. Die Bodenbelegarbeiten wurden an die Firma „Wohngefühl Innenausbau“ aus Rheinweiler zu einem Angebotspreis von 6448,61 Euro vergeben. Die Kostenberechnung lag bei 10.000 Euro. Die Stahlbau- und Schlosserarbeiten – hier geht es vor allen Dingen um eine Fluchttreppe – kostet die Stadt 28.399,35 Euro. Als einziger Bieter hatte die Firma Kienzler Metalltechnik GmbH aus Bad Bellingen ihr Angebot abgegeben. Die Kosten übersteigen die Schätzung um knapp 7700 Euro. Auch bei den Schreiner- und Glaserarbeiten gab die Schliengerer Firma Jens Meyer GmbH als einziger Bieter zu einem Angebotspreis von 37.112,53 Euro ab. Auch hier gibt es eine Kostenüberschreitung von etwa 7112 Euro. Die Gips- und Trockenbauarbeiten werden von dem Handwerksbetrieb Sonner GmbH aus Heitersheim zu einem Betrag von 15.998,96 Euro erledigt. Auch hier überschreitet das Angebot die Kostenschätzung um knapp 2000 Euro. Günstiger fallen die Malerarbeiten mit einem Betrag von 11.950,96

Euro aus. Die Brandschutzarbeiten werden von der Firma Isotec aus Badenweiler für 7578,93 Euro erledigt. Auch hier gibt es eine Unterschreitung von 1421 Euro. Erd-, Beton- und Abbrucharbeiten werden von der Firma Link aus Hartheim zum Preis von 12.548,40 Euro ausgeführt. Hier liegt die Auftragssumme 1048 Euro über der Schätzung. Die Außenarbeiten – es geht um eine Feuerwehrzufahrt – werden

von der Firma Höcklin aus Badenweiler zum Preis von 21.804,37 Euro erledigt – 4695 Euro günstiger als ursprünglich berechnet.

In der Gesamtschau ergibt sich für diese neun Gewerke eine Auftragssumme von 233.286,10 Euro. Gegenüber der Kostenschätzung werden die Ansätze um 7696,10 Euro überschritten. Der Gemeinderat vergab alle Arbeiten einstimmig. mps

Wilde Ablagerungen von Grünschnittabfällen

Es ist immer wieder festzustellen, dass Grünschnittabfälle auf öffentlichen Flächen abgeladen werden. Der Wald, die Windschutzhecken sowie vielerlei Biotopflächen und Gebüschstreifen werden von vielen Bürgerinnen und Bürgern als Niemandsland angesehen, auf denen sie regelmäßig Grünschnittabfälle beseitigen. Diese Flächen sind jedoch im Besitz von Bund, Land, Stadt oder in Privateigentum. Es wird darauf hingewiesen, dass wilde Grünschnittablagerungen verboten sind und mit einer Geldbu-

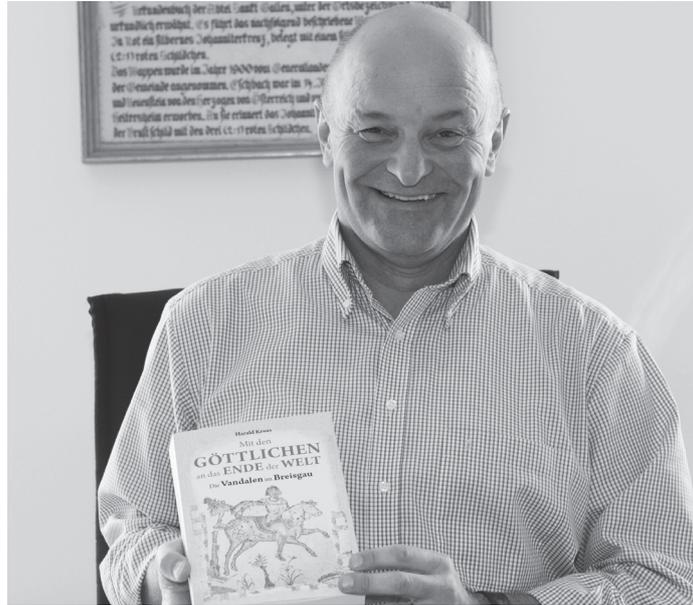
ße geahndet werden. Grünschnitt ist grundsätzlich auf dem eigenen Gelände zu kompostieren. Sollte dies nicht möglich sein, ist dieser auf der zentralen Kompostanlage in Müllheim, Renkenrunstraße 8b, 79379 Müllheim, Telefon 07631/172323 abzugeben.

Wir bitten Beobachtungen beim Abladen von Grünschnitt und sonstigen Abfällen in der freien Landschaft, Grünanlagen und Waldungen bei der Stadtverwaltung Neuenburg am Rhein, Bürgerbüro oder bei der Polizei zu melden. ■

Autorenlesung in der Stadtbibliothek

Harald Kraus präsentiert seinen historischen Roman „Mit den Göttlichen an das Ende der Welt – Die Vandalen im Breisgau“ im Rahmen einer Autorenlesung am Donnerstag 5. November 2015, 19.30 Uhr im Bildungshaus Bonifacius Amerbach – Stadtbibliothek 1. Obergeschoss - Eintritt frei.

Als die Hunnen vor über 1.600 Jahren in Europa einfallen, lösen sie jene Völkerwanderung aus, welche das römische Imperium hinwegfegen sollte. Der junge Vandale Farold flieht mit seinem Stamm nach Westen, lernt die kultivierte Lebensart der Römer kennen und trifft im Breisgau auf seine große Liebe. Zusammen mit den Alamannen fallen die Vandalen in der Silves-



ternacht 406/407 in ein wankendes Imperium ein. Entstanden ist ein Roman voll pulsierendem Leben. Dem Autor ist es gelungen, den Leser auf eine spannende Reise mitzunehmen, in der Menschen, Gefühle, Handlungen, Orte und historische Ereignisse höchst lebendig werden.

Der Autor Harald Kraus Jahrgang 1954, wurde in Freiburg im Breisgau geboren. Nach seinem Studium der Verwaltungswissenschaften wurde er 1983 zum Bürgermeister der Gemeinde Eschbach gewählt.

Nach 32 Jahren Amtszeit findet Harald Kraus nun Zeit, sich seinem Hobby Schreiben und Lesen zu widmen. ■

Wichtige Informationen für Wohnungsgeber

Zum 01.11.2015 tritt das neue Bundesmeldegesetz in Kraft, wonach der Wohnungsgeber verpflichtet ist, bei der An- oder Abmeldung mitzuwirken.

Hierzu hat der Wohnungsgeber

der meldepflichtigen Person den Einzug schriftlich zu bestätigen. Sofern eine meldepflichtige Person aus einer Wohnung auszieht, ohne eine neue Wohnung im Inland zu besitzen, ist auch über den Auszug eine schriftliche Bestätigung vorzu-

legen. Wohnungsgeber ist die Person, welche dem Einziehende, unabhängig vom Eigentum, die Wohnung zur Verfügung stellt. Für Personen, die zur Untermiete wohnen, ist der Hauptmieter der Wohnungsgeber. Ab November 2015 müssen Sie innerhalb von 2 Wochen eine Bescheinigung über den Ein- und Auszug Ihres Mieters ausstellen.

Inhalt der Bescheinigung:

Ein bundesweit einheitliches Formular gibt es für die Bescheinigung des Vermieters nicht. Allerdings regelt das Gesetz, welche Informationen auf jeden Fall enthalten sein müssen:

- Name und Anschrift des Vermieters
- Informationen, ob es sich um ein Ein- oder Auszug handelt
- Anschrift der Wohnung
- Name des Mieters
- Datum des Ein- / Auszuges

Zur Vereinfachung stellt die Stadt Neuenburg am Rhein auf der Homepage unter www.neuenburg.de jedoch ab sofort einen Vordruck zum download zur Verfügung.

Wichtig:

Die Bescheinigung kann sowohl in schriftlicher, als auch in elektronischer Form ausgestellt werden.

Vermieter können sie entweder dem Mieter oder direkt der zuständigen Behörde zukommen lassen.

Bußgelder bei Fristverlängerung oder Scheinmeldungen

Im Bundesmeldegesetz ist festgelegt, dass ein Bußgeld droht, falls die neuen Regelungen nicht eingehalten werden. Wer sich nicht binnen zwei Wochen beim Bürgerbüro der Stadt Neuenburg am Rhein meldet, riskiert eine Strafe von bis zu 1.000 Euro – diese trifft auch den Vermieter, falls er die Bescheinigung nicht rechtzeitig ausstellt. Bedeutend teuer wird es, wenn der Vermieter aus Gefälligkeit einer Person die Bescheinigung ausstellt, obwohl diese gar nicht wirklich in seiner Wohnung wohnt.

In diesem Fall wird ein Bußgeld von bis zu 50.000 Euro fällig sein. Mit dem Meldegesetz will die Bundesregierung vor allem Scheinmeldungen verhindern. Ursprünglich sollte es bereits ab Mai 2015 gelten. Kleinere Änderungen am Gesetzestext haben jedoch dazu geführt, dass sein Inkrafttreten auf November verschoben wurde.

Bei Fragen können Sie sich gerne an das Bürgerbüro der Stadtverwaltung Neuenburg am Rhein, Tel. 07631 / 791-0 wenden. ■

Zähringerstadt
Neuenburg am Rhein

Zur Ergänzung der Teams im Kindergarten Steinenstadt sucht die Stadt Neuenburg am Rhein schnellstmöglich einen/eine

Erzieher/in in Vollzeit (39 Wochenstunden)

Wir bieten eine interessante und vielfältige Aufgabe in guter Arbeitsatmosphäre. Die gezielte Mitarbeiterfortbildung ist uns ein wichtiges Anliegen. Wir legen Wert auf pädagogische Fachkompetenz, Erfahrungen im Bereich der frühkindlichen Bildung und Betreuung, Einsatzbereitschaft, Teamfähigkeit und Freude an der Arbeit mit Kindern von 1 bis 6 Jahren. Die Vergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich bitte schriftlich bis mit Ihren vollständigen Bewerbungsunterlagen bei der Stadt Neuenburg am Rhein, Personalabteilung, Frau Simone Selz, Rathausplatz 5, 79395 Neuenburg am Rhein oder per E-Mail an simone.selz@neuenburg.de.

Für fachliche Auskünfte steht Ihnen Frau Barbara Vallois, Telefon: 07631/791-112, E-Mail barbara.vallois@neuenburg.de, gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



„FeierabendLektüre“ in der Stadtbibliothek

Unter dem Motto „FeierabendLektüre“ bietet die Stadtbibliothek Neuenburg am Rhein eine neue Veranstaltungsreihe an. Interessierte Bücherfreunde ab 16 Jahren haben die Möglichkeit, die Stadtbibliothek außerhalb der regulären Öffnungszeiten zu besuchen.

Sie wollen in Ruhe stöbern und neue Bücher entdecken? Sie möchten schon seit langem Ihren Freunden und Bekannten die Stadtbibliothek zeigen? Ihr Arbeitsalltag ermöglicht Ihnen keinen Besuch innerhalb der regulären Öffnungszeiten?

Erleben Sie Ihren Feierabend in entspannter Atmosphäre bei Snacks und Getränken und jeder Menge Literatur.

Wann: Donnerstag 22. Oktober, von 19.00 Uhr bis 21.00 Uhr.

Kontakt: Bildungshaus Bonifacius Amerbach, Stadtbibliothek, Am Stadtgraben 1, Tel.: 07631-73747, E-Mail: stadtbibliothek@neuenburg.de



Allianz Industrie 4.0

Das Ministerium für Finanzen und Wirtschaft (MFW) informiert, dass der Start der Internetplattform der Allianz Industrie 4.0 begonnen hat. Unter www.i40-bw.de erhalten Interessierte einen Überblick über das Angebot der Allianz. Auf der Webseite werden die Informationen der landesweiten Industrie 4.0-Aktivitäten wie Informationen zu Fachveranstaltungen, Workshops oder aktuel-

len Mitteilungen aus Forschungs- und Umsetzungsprojekten gebündelt. Außerdem werden dort auch die konkreten Unterstützungsleistungen für Unternehmen dargestellt. Die Allianz will mit flächendeckenden Informations- und Transferformaten den Erfahrungsaustausch zwischen einzelnen Betrieben fördern und branchenübergreifend verschiedene Industrie 4.0-Lösungen vorstellen.

Unsere Energie

Sparen mit Ökostrom

Nutzen Sie die kostenlose Ökostrom-Beratung unseres Partners badenova, lassen Sie sich Ihr Ersparnis berechnen. Einladung zur Beratung am Mitt-

woch, 21.10.2015 ab 16.00 Uhr im Bürgerbüro. Bitte bringen Sie Ihre aktuelle Verbrauchabrechnung mit.

Terminvereinbarungen unter Tel. 0800 2791010 oder www.badenova.de/neuenburg. Unser Berater Herr Erwin Bornemann freut sich auf Sie.

Schulsanitätsdienst SEVO des Kreisgymnasiums Neuenburg erhält neue Blutdruckmessgeräte

Dank einer großzügigen Spende von Herrn Dr. Rudolf verfügt der Schulsanitätsdienst nun über 4 neue Blutdruckmessgeräte. Diese wurden bei einem Übungstreffen des SEVO-Teams den Schulsanitätern übergeben. Gleichzeitig erhielten sie eine Einweisung in die Handhabung der Geräte von Frau Bauer, einer Mitarbeiterin der Praxis Dr. Rudolf. Somit können nun die Schulsanitäter den Umgang mit den Blutdruckmessgeräten immer wieder üben. Im Notfall ist das SEVO-Team dann in der Lage, den Blutdruck direkt vor Ort zu messen und diese wichtige Informati-

on eventuell schon für die Rettungssanitäter parat zu haben. Bei 30 – 40 Einsätzen innerhalb eines Schuljahres werden die Geräte sicher öfter zum Einsatz kommen. Zum Abschluss erhielt noch jeder Schulsanitäter zum Selbstschutz einen Beamtungsbeutel, ein Hilfsmittel zur manuellen Beatmung bei Patienten mit Atemstillstand. Nochmals Herrn Dr. Rudolf und Frau Bauer herzlichen Dank!



Jugendhearing als Start für neue Ideen

Jugendliche aus Neuenburg am Rhein und aus den Ortsteilen können sich einmal wieder zu Wort melden. Eine Zukunftswerkstatt für Jugendliche als Prozess für neue Ideen und Projekte bietet dazu drei Aktionen an. Im Rahmen eines Jugendhearings am Freitag, 23. Oktober 2015 von 17-19 Uhr im Neuenburger Stadthaus werden alle Schüler und Schülerinnen der Neuenburger Schulen ab den 7. Klassen eingeladen. Auch Gemeinderäte und interessierte Erwachsene sind herzlich beim Hearing willkommen. Wir laden ebenfalls die Vereine mit Ihren Vertretern der Jugendabteilungen ein, im Stadthaus einen Info Stand zu präsentieren, an denen sich alle Jugendlichen ab 17 Uhr über die Kinder- und Jugendarbeit in Vereinen in Neuenburg und den Ortsteilen informieren können. Um 17.30 Uhr wird eine Neuenburger Breakdance Gruppe eine kleine Showeinlage vorführen. Danach findet die offizielle Begrüßung statt. Im Plenum werden anschließend 4 große jugendorientierte Themenblöcke vorgestellt, die wir den Jugendlichen als Forum für Mitarbeit und

Partizipation anbieten wollen.
 Thema 1: Kinder- und Jugendliche auf der Landesgartenschau 2022 – Organisation, Planung und Mitgestaltung (Moderation Herr Martin Doll, Herr Martin Geserich vom LRA Breisgau-Hochschwarzwald, Frau Andrea Leisinger, Organisatorin der LGS);
 Thema 2: Angebote der Medienutzung – Medienwerkstatt – Medieninformation in Neuenburg am Rhein (Moderation Herr Wolfgang Gerbig);
 Thema 3: Möglichkeiten der Partizipation und Mitbestimmung für Jugendliche (Moderation Herr Alex Wagner, Alex Wahli und Frau Sophia Lang, als Mitglieder des bestehenden Neuenburger Jugendrates);
 Thema 4: Freizeitverhalten und Freizeitmöglichkeiten für Jugendliche in Neuenburg am Rhein (Moderation Herr Ferhat Kavakli, Vorsitzender des Jamhouse e.V. und Frau Katja Scherrer (Elternvertreterin und Mutter);
 Die vier Themengruppen werden allen Jugendlichen angeboten. Das heißt, jeder kann in eine Gruppe gehen, sich informieren und auch spontane Ideen und



Vorschläge machen, die dokumentiert werden. Nach 25 Minuten gibt es eine Pause. Danach kann jeder sich nach Wunsch über ein zweites Thema informieren. Am Ende erhoffen wir uns eine möglichst rege Beteiligung von Jugendlichen, die sich für eine Arbeitsgruppe entscheiden sollen.
 Die zweite Veranstaltung wird ein „Arbeits- und Ideentreff“ der einzelnen Gruppen unter Leitung der jeweiligen Themenmoderatoren sein. Dieser Treff findet am 23. November 2015 um 16 Uhr in der Realschule parallel für alle Gruppen statt.
 „Als letztes wird zu einem öffent-

lichen Infoabend am Freitag, 26. Februar 2016 ab 19 Uhr ins Stadthaus eingeladen, an dem die Ergebnisse der 4 Themengruppen von Jugendlichen vorgestellt werden. Öffentlichkeit und Presse werden zu dieser Vorstellung ebenfalls geladen und Jugendliche präsentieren die Ergebnisse ihrer Arbeit.
 An diesem Abend werden verschiedene Fachleute zu den einzelnen Themen dabei sein. Die drei Veranstaltungen werden von Herrn Dr. Olaf Ohlendahl, Prozessbegleiter und Moderator aus Freiburg, der mit dem Familienforschungsinstitut in Stuttgart zusammenarbeitet, aktiv begleitet.

Aus dem Polizeibericht

Hochwertige Kappsäge entwendet

Müllheim. Im Zeitraum von Freitag, 02. Oktober, 16.30 Uhr bis Dienstag, 06. Oktober, 09.00 Uhr entwendeten Unbekannte aus einem Gebäude in der Hebelstraße eine hochwertige Tisch Kapp- und Gehrungssäge der Marke Makita, Typ LF 1000 im Wert von über 800 Euro. In dem betroffenen Gebäude, welches üblicherweise verschlossen ist, finden derzeit Renovierungsarbeiten statt. Da es sich bei der Tischsäge um einen etwa 40 kg schweren und sperrigen Gegenstand handelt, wurde das Diebesgut möglicherweise von zwei Personen in ein entsprechendes Fahrzeug geladen. Sachdienliche Hinweise zu den Tätern oder deren Fahrzeuge, nimmt die Polizei in Müllheim, unter Tel. 07631-17880, entgegen.

BAB 5: Verkehrsunfall durch alkoholisierte Falschfahrerin

Neuenburg. In der Nacht von Mittwoch auf Donnerstag letzter Woche, gg. 00:20 Uhr, befuhr eine 59-jährige Fahrzeugführerin mit ih-

rem Pkw Toyota die BAB 5 auf der falschen Fahrbahnseite in südliche Richtung. Noch bevor die sofort verständigten Streifenfahrzeuge der Autobahnpolizeireviere Weil und Umkirch sowie des Polizeireviere Müllheim das Fahrzeug antreffen und stoppen konnten, kam es zwischen dem Autobahndreieck Neuenburg und der Anschlussstelle Efringen-Kirchen zur Kollision der Falschfahrerin mit einem entgegenkommenden Pkw Mercedes. Sowohl die Unfallverursacherin als auch der 43-jährige Mercedesfahrer wurden glücklicherweise nur leicht verletzt, an beiden Fahrzeugen entstand jedoch Sachschaden von insgesamt ca. 15.000 Euro. Ein drittes Fahrzeug wurde durch umherfliegende Fahrzeugteile leicht beschädigt. Zur Unfallaufnahme und Bergung der beiden stark beschädigten Fahrzeuge musste die BAB 5 in nördliche Richtung über eineinhalb Stunden voll gesperrt werden. Da bei der Unfallverursacherin Atemalkohol festgestellt werden konnte, wurde ihr eine Blutprobe entnommen. Ihr Führerschein wurde einbehalten. ■



Krippe Goldstücke auf den Bauernhof

Bei strahlendem Herbstwetter besuchte die VÖ-Gruppe der Krippe Goldstücke den Bauernhof von Familie Friedrich Nussbaumer im Ortsteil Zienken. Familie Nussbaumer unterstützte die Kinder bei ihren Entdeckungen, indem Sie diese liebevoll durch den Stall begleiteten. Die Kinder durften Kühe streicheln und füttern, Kälber und den Traktor von innen bestaunen. Ein herzliches Dankeschön an Friedrich und Susanne Nussbaumer von allen Goldstücken. Viel Spaß bereitete den Kindern bereits die Hinfahrt mit den Elektro-Kindertransportern der Stadtverwaltung. Diese können von allen Neuenburger Kitas und interessierten Eltern im Bürgerbüro der Stadtverwaltung ausgeliehen werden. Zwei Elektro-Kindertransporter konnten mit Unterstützung des Projekts „E-Mobilität im ländlichen Raum“ angeschafft werden. Neben den Kindertransportern steht auch ein E-Lastenfahrrad zur Verfügung. ■

NEBIT wieder gut besucht

Der Neuenburger Berufsinformationstag - kurz NEBIT - waren auch in diesem Jahr ein Erfolg. Über 250 Schüler informierten sich am Freitag, 9. Oktober zwischen 16 und 19 Uhr in der Aula der Werkrealschule und der Mathias-von-Neuenburg Realschule über Angebote der ausstellenden Firmen für eine Ausbildung bzw. ein Praktikum. Auch interessierte Eltern waren dabei. Bürgermeister Joachim Schuster verschaffte sich bei seinem Besuch selbst ein Bild über das Angebot. Insgesamt stellten 22 zu meist Neuenburger Firmen aus und präsentierten ihre Ausbildungs- und Arbeitsangebote.

Pünktlich um 16 Uhr begrüßten die Konrektorin der Neuenburger Verbundschulen und der Jugendreferent der Stadt Neuenburg am Rhein, Cordula Hoffmann und Wolfgang Gerbig als Jugendbeauftragter, die Besucher und führten in die Veranstaltung ein. Die Schülerinnen der Klassen 9 und 10 wurden bereits im Unterricht auf die Ausstellung vorbereitet und gingen zum Teil mit konkreten Arbeitsauf-

trägen ans Werk. Eine Nachbereitung im Unterricht soll sie dabei unterstützen, sich für das Jahr 2016 erfolgreich für einen Ausbildungsplatz nach ihren Vorstellungen zu bewerben.

Das Angebot der NEBIT war groß. Das Spektrum der Aussteller reichte von den Pflegeberufen über Einzelhandel, kaufmännische Berufe und Gastronomie, IT, Maschinenbau und Handwerk bis hin zu öffentlichen Arbeitgebern. Bildungseinrichtungen wie die beruflichen Schulen Müllheim und die Duale Hochschule Lörrach zeigten schulische Weiterbildungsmöglichkeiten nach dem Abschluss auf. Die Agentur für Arbeit hatte einen Überblick sämtlicher zur Verfügung stehender Ausbildungsberufe im Gepäck. Anziehungspunkte der Veranstaltung waren Stände, an denen die SchülerInnen selbst aktiv werden konnten, wie der der Caritas, wo Interessierte von der Ausbildungskoordinatorin Evelin Zöller und Ihrem Azubi-Team selbst Blutdruck messen konnten, ein großer Spiele-Monitor der Firma Resin GmbH und der von Schülern eigenständig program-



mierte Roboter des Technischen Gymnasiums Müllheim. Ebenfalls gut besucht waren die Dienstleistungs- und Einzelhandelsunternehmen. Besondere Anziehungskraft übte auch der Messestand des Polizeipräsidiums Freiburg aus, der zeitweilig regelrecht umlagert wurde. Von den SchülerInnen selbst

kam ein überwiegend positives Echo. Während Ana Schlachter sich besonders für eine Weiterbildung bei der Dualen Hochschule Lörrach interessierte, fanden andere eher praktische Berufe interessant. Einige konnten sich noch nicht entscheiden. Alle waren sich aber einig: Die NEBIT kann dabei helfen, den richtigen Ausbildungsberuf und das für sich passende Unternehmen zu finden.

Der Neuenburger Berufsinformationstag ist ein Angebot, das im Arbeitskreis „Wirtschaft und Schulen“ in Kooperation mit dem Jugendbüro der Stadt Neuenburg am Rhein weiterentwickelt wurde. Die Ausstellung wurde bereits im sechsten Jahr mit gleichbleibend gutem Erfolg organisiert und entwickelt sich zu einer Institution im Veranstaltungsprogramm der Stadt: Eine Win-Win-Veranstaltung für alle Beteiligten: Wirtschaft – Schulen und SchülerInnen sowie die Stadt Neuenburg am Rhein. (Dr. Andrea Kühne)



Beratungsstelle für Energie

Die Beratungsstelle steht Ihnen jeden Mittwoch zwischen 16.00 und 18.00 Uhr, im Fraktionszimmer des Rathauses, zur Verfügung. Zur Terminvereinbarung wenden Sie sich an das Team Technische Dienste 07631/791-217, oder an das Bürgerbüro der Stadt Neuenburg am Rhein, Tel. 07631/791-0. ■

Markgräfler Lachbühne

Die Theatergruppe „Markgräfler Lachbühne“ lädt herzlich zu dem Lustspiel „Sie falle nit vom Himmel“ ein. Die Theateraufführungen finden am Freitag, den 6. November um 20 Uhr, am Samstag, den 7. November um 20 Uhr, sowie am Sonntag den 8. November um 19 Uhr in Neuenburg im kath. Gemeindehaus St. Bernhard statt. Am Samstag, den 14. November um 20 Uhr gastiert die Markgräfler Lachbühne in Steinen-

stadt in der Baselstabhalle. Vorverkauf für die Theaterabende in Neuenburg findet am Samstag, den 24.10. von 10 bis 12 Uhr im Vereinsheim des MGV Neuenburg, am Zipperplatz statt. Restkarten sind ab Dienstag, den 27.10. im Friseursalon Elvira in der Salzstraße erhältlich. Eintrittspreis 8,- Euro. Die Markgräfler Lachbühne freut sich auf Ihr Kommen zu dem Dreiakter von Jürgen Hörner in einer Bearbeitung von Peter Steinbeck. ■

Neuenburg am Rhein im zweiten Weltkrieg

Gedenkveranstaltung am 18. November 2015 im Stadthaus: Neuenburg am Rhein im Zweiten Weltkrieg – „und dann isch nit meh gsi“. Vortrag mit historischen Aufnahmen von Frau Dr. Ursula Huggle am 18. November 2015 im Stadthaus von Neuenburg am Rhein. Beginn 19.30 Uhr. ■

Spielmannszug: Landesmeistertitel mit der Note 1,1

Der Spielmannszug und der Flötenchor der Feuerwehr Neuenburg am Rhein kann einen weiteren hervorragenden musikalischen Erfolg verbuchen. Nach den zwei Goldmedaillen im Juli bei den Landeswettbewerben der Feuerwehrmusik Baden-Württemberg, holte der Spielmannszug der Freiwilligen Feuerwehr Neuenburg am Rhein in Offenburg-Bohlsbach den Landesmeistertitel für das Spielmannswesen in Baden-Württemberg mit der Bestnote 1,1.

Der Einzelunterricht und die Proben wurden in den Sommerferien fortgesetzt. Der Spielmannszug stellte sich am 11.10. Vormittags einem Jurorenteam vom BVBW mit den folgenden Musikstücken: Blue Ridge Saga von James Swearingen. Eine Saga über die Landschaft und Gebirgskette von Kanada. Das zweite Stück musste in knapp drei Monaten neu einstudiert werden. Dies war der Konzertmarsch „Florentiner Marsch“ von J. Fucik für das Spielmannswesen in der Stufe 4 (Oberstufe) eingestuft.

Der Spielmannszug qualifizierte sich für Deutschen Meisterschaften 2016 in Lindau (Harz) Niedersachsen! Bereits durch die Goldmedaille im Juli in Ehningen, qualifiziert sich der Spielmannszug beim Deutschen Feuerwehrverband für die Deutschen Meisterschaften 2019 in Nürtingen Baden-Württemberg. Der Spielmannszug der Freiwilligen Feuerwehr Neuenburg am Rhein bewies bei diesen Wettbewerben eine hohe musikalische Leistung und den qualifizierten Ausbildungsstand der seit Jahren im Flötenchor und



Spielmannszug praktiziert wird. Bei diesem Wettbewerb, vertrat der Spielmannszug und Flötenchor nicht nur die Stadt Neuenburg am Rhein sondern auch den Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald und den Regierungsbezirk Freiburg. Dirigiert wurden die Musikstücke von

Klaus Blank, einstudiert von Martin Bertrandt (Querflöten), Patrik Doraciak (Schlagzeug). Im August absolvierten Nadine Thiel das Bronzene und Simone Franke, Miriam Rudigier, Isabelle Kammerer das Goldene Leistungsabzeichen vom BDMV.

Sprechstunden
Deutsche Rentenversicherung

Der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung, Heinz-Joachim Bähr, erteilt Auskunft in allen Fragen der Deutschen Rentenversicherung und hilft beim Ausfüllen von Formularen und Anträgen. Die nächsten Sprechtage finden am 21.10.2015 und am 28.10.2015 im Rathaus der Stadt Neuenburg am Rhein statt. Telefonische Anmeldung bei der Stadtverwaltung Neuenburg am Rhein, Tel. 07631/791-0 oder per e-mail: buergerbuero@neuenburg.de. Zum Sprechtag sind Versicherungsunterlagen, Personalausweis, Steueridentifikationsnummer, Bankverbindung (IBAN + BIC) und der Krankenkassenausweis mitzubringen.

Sonderverkauf beim Neuenburger Weihnachtsmarkt

Der Sonderverkauf „Für den guten Zweck“ findet in diesem Jahr am Samstag, 28.11. und Sonntag, 29.11.2015, jeweils von 14.00 Uhr bis 20.00 Uhr, statt.

Die Teilnahme beim Sonderverkauf „Für den guten Zweck“ der Vereine, Organisationen und sozialen Einrichtungen auf dem Weihnachtsmarkt ist kostenlos. Interessenten melden sich bitte bis spätestens 31.10.2015, bei Frau Ellen Schiebel, Tel: 07631-791-135 oder ellen.schiebel@neuenburg.de an. Angeboten werden können Bastelartikel, die auf die Winter-, Advents- und Weihnachtszeit abgestimmt sein sollten. Hierzu gehören z.B.:

- Advents- und Weihnachtschmuck jeglicher Art
- Spielzeug
- Ton- und Keramikarbeiten
- Holzarbeiten wie z.B. Krippen, Vogelfutterhäuser usw.

Den Teilnehmern werden Wochenmarktstände in der Salzstraße zur Verfügung gestellt. Da die Stände zuvor noch auf dem Wochenmarkt gebraucht werden, können diese nicht vor 13.15 Uhr belegt werden. Die Wochenmarktstände sind mit einer Lichterkette ausgestattet. Bitte Verlängerungskabel oder eine Kabeltrommel (20 m) mitbringen. Der Stand ist wie angetroffen zu verlassen, d.h. Abfälle aller Art auch Kartonagen, usw. sind selbst zu entsorgen. Das Anbieten von Lebensmitteln und Getränken ist ausgeschlossen. Hierzu zählen auch Marmeladen und Weihnachtsgebäck.

Neuenburg am Rhein

Museum für Stadtgeschichte

Stadt Neuenburg am Rhein

Wir freuen uns auf Ihren Besuch immer sonntags von:
 10.00–12.00 Uhr
 14.00–16.00 Uhr

Franziskanerplatz 4
 79395 Neuenburg am Rhein



Die Volksbank Müllheim spendet 12.000 Euro an Schulen

Mit einer Geldspende von 12.000 Euro überraschte die Volksbank Müllheim zwölf Schulen in ihrem Geschäftsgebiet. Das Geld stammt aus Überschüssen des Gewinnsparens.

Der Gewinnspareverein Südwest e.V. ist eine Einrichtung der Kreditgenossenschaften mit Schwerpunkt in Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz zur Pflege und Förderung des Sparens, mit dem Reiz, zusätzlich attraktive Geld- und Sachpreise gewinnen zu können. Ein Gewinnsparelos kostet fünf Euro. Davon nimmt ein Euro an den monatlichen Verlosungen und zusätzlichen Sonderverlosungen

teil. Die verbleibenden vier Euro werden angesammelt und am Jahresende dem Teilnehmer auf dessen Sparkonto gutgeschrieben. Mit der Anzahl der Lose steigen neben dem Sparguthaben auch die Chancen auf attraktive Gewinne, wie Autos, Traumreisen oder Geldpreise bis zu 25.000 €. 25% der Losebeiträge werden an schulische, gemeinnützige, mildtätige oder kirchliche Einrichtungen im Geschäftsgebiet der teilnehmenden Kreditinstitute spendet.

Spenden erhielten die Städtische Musikschule Müllheim und die Jugendmusikschule Markgräflerland in Schliengen sowie die Grund- und Hauptschulen in Müllheim,

Badenweiler, Neuenburg, Buggingen, Auggen, Bad Bellingen und Schliengen. Die Rektorinnen und Direktoren der Schulen freuten sich über den unerwarteten Geldsegen. Mit den Spenden können die Schulen verschiedene Anschaffungen und Projekte noch in diesem Jahr realisieren.

Der Vorstandsvorsitzende Rudolf Köpfer betont, dass die Unterstützung von Schulen seit jeher zum Selbstverständnis der regional verankerten Volksbank gehört, mit der sie nachdrücklich die Verantwortung für die Region und die Menschen der Region, insbesondere die Kinder und Jugendlichen unterstreicht. ■

Beratungsservice für internationale Fachkräfte

Am Mittwoch, den 04. November 2015 von 15 bis 18 Uhr bietet das Welcome Center Freiburg – Oberrhein wieder kostenlose Beratungen für internationale Fachkräfte und für Unternehmen aus der Region Neuenburg,

Welche Schule für mein Kind?

Am Donnerstag, den 22. Oktober 2015 findet um 20.00 Uhr in der Aula der Rheinschule Neuenburg ein Informationsabend für die Eltern der Viertklässler statt. An diesem Abend werden die weiterführenden Schularten mit ihren Anforderungen und Abschlussmöglichkeiten vorgestellt. Im Anschluss haben die Eltern Gelegenheit, sich direkt bei den Ansprechpartnern der Schulen zu informieren. Zu dieser Veranstaltung laden wir alle Eltern recht herzlich ein. ■

im Rathaus Neuenburg, Rathausplatz 5, im Fraktionszimmer an. Fachkräfte aus dem Ausland (EU und Nicht-EU) werden informiert und beraten zu Themen wie Arbeiten, Bewerbung, Sprache, Anerkennung von Berufsabschlüssen, Leben in Deutschland, Kinderbetreuung u.v.m. Für Unternehmen bietet das Welcome Center Informationen und Beratung zur Rekrutierung und Integration von inter-

nationalen Fachkräften. Terminvereinbarungen sind auch außerhalb dieser Zeiten, im eigenen Unternehmen möglich. Eine Anmeldung ist erforderlich unter: Tel.: 0761 13797955 oder per Email: welcomecenter@fwtm.de Weitere Informationen finden Sie unter: www.welcomecenter-freiburg-oberrhein.de. Die Beratung ist kostenlos und findet auf Deutsch oder Englisch statt. ■

Weihnachtliche Dekoration auf öffentlichen Plätzen: Tannen und Fichten gesucht

Wie in den vergangenen Jahren nimmt die Stadt Neuenburg am Rhein Tannen und Fichten für die Aufstellung als Weihnachtsbäume auf öffentlichen Plätzen entgegen. Grundstücksbesitzer, die Tannen oder Fichten zur Verfügung stel-

len möchten, können dies beim Betriebshofleiter, Herrn Bechtold, Tel. 07631/791-220 oder 0179-2994905 melden. Die Bäume können nur gefällt werden, wenn dies im Rahmen der Baumschutzsatzung der Stadt Neuenburg am Rhein möglich ist. ■

Standesamtliche Nachrichten

Sterbefälle

04.08.2015: Rosa Augusta Hirth geb. Becherer, Tennenbacherstraße 4, 79395 Neuenburg am Rhein

11.08.2015: Emil August Siegwald, Beim Brestenberg 8, 79379 Neuenburg am Rhein

11.08.2015: Helmut Kappeler, Rebstraße 18, 79395 Neuenburg am Rhein

14.08.2015: Gerda Karolina Grozinger geb. Meßmer, Zähringerstraße 19, 79395 Neuenburg am Rhein

24.08.2015: Hilda Magdalena Scherrer geb. Gruninger, Maierhofstraße 21, 79395 Neuenburg am Rhein

27.08.2015: Konstantin Meider, Martin-Schongauer-Straße 16, 79395 Neuenburg am Rhein

29.08.2015: Rosa Maria Szczepaniak geb. Meisinger, Schlesienstraße 17, 79395 Neuenburg am Rhein

01.09.2015: Alfred Emil Ernst Radtke, Habsburgerstraße 2, 79395 Neuenburg am Rhein

06.09.2015: Lothar Schwarzl, Rosenstraße 6, 79395 Neuenburg am Rhein

07.09.2015: Ulrike Maria Charlotte Schlichting geb. Woschny, Hartmannsweilerweg 1, 79395 Neuenburg am Rhein

11.09.2015: Kurt Erwin Scherrer, Schwarzwaldstraße 3, 79395 Neuenburg am Rhein

12.09.2015: Wilhelm Dreibach, Birkenstraße 2 A, 79395 Neuenburg am Rhein

Eheschließungen

14.08.2015: Christina Höhn und Andreas Reimund Disch, Gustav-Wick-Straße 19, 79395 Neuenburg am Rhein

29.08.2015: Heike Charlotte Flury, Hauptstraße 20, 79395 Neuenburg am Rhein und Matthias Emil Matt, Bismarckweg 2, 79424 Auggen

21.09.2015: Sabrina Klöppel und Florian Ehrhardt, Erasmusstraße 2, 79395 Neuenburg am Rhein ■

Glückwünsche

Es erreichten ein Alter von...

Neuenburg:
72 Jahre: Hella Przybilla
Leibnizweg 4

70 Jahre: Ursula Geiger
Ensisheimer Str. 19

79 Jahre: Gabriele Mainiero
Pommernstr. 1

77 Jahre: Viktor Heidt
Gutnauweg 2

73 Jahre: Theresia Hüls
Werner-v.-Siemens-Str. 5b

84 Jahre: Marta Heinen
Beethovenstr. 9

78 Jahre: Ursula Lais
Bleicheweg 28a

72 Jahre: Brigitte Corteval
Bei den Erbhöfen 4

Termine aktuell

Freitag, 16.10.2015,
20.15 Uhr Der besondere Film: Es ist kompliziert...!, Stadthaus

Samstag, 17.10.2015,
20.00 Uhr Konzert Gesangverein
Grißheim, Grißheim, Rheinhalle

Samstag, 17.10.2015,
20.00 Uhr Jahreskonzert, Frauen-
chor Neuenburg, Stadthaus

Samstag, 17.10.2015,
20.00 Uhr Rockkonzert, Zienken,
Dorfgemeinschaftshalle

Sonntag, 18.10.2015,
15.00 Uhr Kindertheaterfestival KI-
KU, Stadthaus

Donnerstag, 22.10.2015,
19.00 bis 21.00 Uhr Feierabend-
lektüre, Stadtbibliothek

Termine außerhalb
Samstag, 17.10.2015 und Sonntag,
18.10.2015: Treff zum Flugsaiso-
nende, Modellflugverein Markgrä-
flerland e.V. Fluggelände zwischen
Müllheim und Neuenburg

EC-Cash im Rathaus und der VHS möglich

Im Bürgerbüro der Stadt Neu-
enburg am Rhein und bei der
Regio-VHS kann mit EC-Karte
bezahlt werden.

82 Jahre: Irene Blumer
Ensisheimer Str. 18

73 Jahre: Gisela Grozinger
Basler Str. 6

102 Jahre: Elisabeth Weizel
Freiburger Str. 5

81 Jahre: Franziska Schächtele
Tennenbacherstr. 4

80 Jahre: Klaus Przibille
Neuenfelsstr. 7

83 Jahre: Gertrud Rueb
Erasmusstr. 2

78 Jahre: Merjem Ismaili
Tullastr. 52

Grißheim:
74 Jahre: Ursula Martin
Schwarzwaldtring 5

Steinenstadt:
78 Jahre: Hermann Walz
Maierhofstr. 6

71 Jahre: Erika Voigt
Im Schlüsselgärtle 18

84 Jahre: Wilma Kessel
Hauptstr. 37

79 Jahre: Anneliese Walz
Maierhofstr. 6

Zienken:
73 Jahre: Rita Martin
Rheinweg 3

82 Jahre: Olga Kaltenbach
Hügelheimer Str. 3

*Die Stadtverwaltung gratuliert al-
len Jubilaren recht herzlich zu ih-
rem Ehrentag und wünscht für die
Zukunft alles Gute und beste Ge-
sundheit!*

Aktive Vereine

FC Neuenburg

Der ersten Herrenmannschaft
des FC Neuenburg gelang im
kleinen Derby beim Titelaspiran-
ten SV Ballrechten/ Dottingen ein
sensationeller Sieg. Am Ende hieß
es 4:1 für gelb- schwarz. Von vor-
nerein lieferte der FCN ein starkes
Spiel ab und hätte, bei besserer
Chancenverwertung, in der zwei-
ten Halbzeit noch höher gewinnen
müssen. Die Tore für die Neuen-
burger erzielten Hannes Selz, Ric-
co Kaulvers, dem mit zwei wun-
derschönen Toren ein Doppelpack
gelang und Ex- Dottinger Ferhat
Kavakli. Alle auf dem Platz stehen-
den Spieler des FCN spielten stark,
herauszuheben ist auch die gute
Vorstellung der Defensive um Ben-
ny Imhof. Die Zweite trennte sich

mit der Dottinger Reserve 3:3. Die
Tore für den FCN erzielten hierbei
Simon Poldervaart, Murat Bekrek
und Behar Bisljimi- Striegel, der
wie Kavakli früher seine Fußball-
schuhe für die Dottinger schnürte.
Die Damenmannschaft spie-
lte ebenfalls unentschieden und
trennte sich im Auswärtsspiel 2:2
mit der SG Obermünstertal/ Stau-
fen. Für die Tore der gelb- schwa-
ren sorgten Aline Wagner und Na-
talie Böttle.

Nächsten Samstag, den 17.10.2015,
ist um 16.00 Uhr der FV Sasbach
zu Gast im Neuenburger Rhein-
waldstadion, wenn es für unse-
re erste Herrenmannschaft darum
geht, den Bonus- Sieg gegen Dot-
tingen zu veredeln und gegen ei-

nen direkten Konkurrenten drei-
fach zu punkten. Die Zweite spielt
im Anschluss, um 18.00 Uhr, ge-
gen den FV Sasbach 2. Unsere
Damenmannschaft empfängt am
Sonntag, den 18.10.2015, die SF
Eintracht Freiburg. Anpfiff ist um
15.30 Uhr.

TVN: Mutter-Kind- Turnen

Das Mutter-Kind-Turnen wird
ab sofort von 15.00 - 16.30
stattfinden. Es haben sich Nadi-
ne Schinkel und Nadine Dörrflin-
ger bereit erklärt das Turnen wei-
terzuführen und die Turnabtei-
lung dankt ihnen recht herzlich.
Sie haben Unterstützung von an-
deren Mütter aus der Gruppe. Auf
diesem Wege möchten wir Dani-
ela Ruh für ihre Hilfe danken, sie
wird das Training noch bis zu den
Herbstferien begleiten.

Zigeunerclique

Unser diesjähriger Zigeuneraus-
flug findet am 24.10.2015 und
25.10.2015 statt. Treffpunkt ist um
9.00 Uhr im Zigeunerlager, Abfahrt
9.11 Uhr. Mitzubringen sind: gute
Laune, gutes Schuhwerk, warme
und bequeme Kleidung, Haus-
schuhe, Bettwäsche + Spannbett-
tuch, Gesellschaftsspiele, Mu-
sik egal ob auf dem Handy, MP3,
CD's. Wir freuen uns auf ein tolles
Wochenende mit euch!

FC Steinenstadt

Ergebnisse:
FC Steinenstadt - SV Biengen E-Ju-
nioren = 0:5
SG Au-Wittnau - SG Steinenstadt
E-Juniorinnen = 0:0
SG Munzingen - SG Steinenstadt
C-Juniorinnen = 2:0
SG Steinenstadt - Alemannia Müll-
heim D-Juniorinnen = 0:8
SG Liel-Niedereggenen - SG Schli-
engen B-Juniorinnen = 3:3
FC Steinenstadt 2 - SF Eschbach 2
= 2:0
FC Steinenstadt - SF Eschbach =
0:3

Vorschau:
14.10.2015, 18.00 Uhr SG Steinen-
stadt - SG Heitersheim C-Juniorin-

nen
16.10.2015, 18.00 Uhr FC Steinen-
stadt - VfR Hausen E-Juniorinnen
16.10.2015, 18.30 Uhr SG Efrin-
gen-Kirchen 2 - SG Schliengen
B-Juniorinnen
17.10.2015, 11.00 Uhr SG Steinen-
stadt - SG Hartheim D-Juniorinnen
17.10.2015, 14.00 Uhr SG Steinen-
stadt - SG Kappel E-Juniorinnen
17.10.2015, 14.45 Uhr FC Rimsin-
gen - SG Steinenstadt C-Juniorinnen
17.10.2015, 16.00 Uhr ESV Frei-
burg - SG Steinenstadt C-Juniorin-
nen
18.10.2015, 13.00 Uhr SV Tunsel 2
- FC Steinenstadt 2
18.10.2015, 15.00 Uhr SV Tunsel -
FC Steinenstadt

Rettungskurs für Bundeswehr-Sanitäter

Eine Woche lang haben sechs Soldaten des Sanitätszentrums der Deutsch-Französischen Brigade in Müllheim die Flecktarnanzüge gegen die Badehose ausgetauscht und sich bei einem Rettungsschwimmkurs der Ortsgruppe Müllheim-Neuenburg der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG) fortgebildet. Neben Kleiderschwimmen, Transportschwimmen, Schleppen, Tief- und Streckentauchen standen auch die Basismaßnahmen bei Ertrinkungsunfällen einschließlich der Wiederbelebung auf dem Programm. Letzteres war für die Teilnehmer als auch DLRG-Ausbil-



der Alexander Anlicker recht entspannt, verfügten die Sanitätssoldaten durchweg über eine Ausbildung als Rettungsassistenten oder so-

gar Rettungsassistent. Herausfordernder war da das 25-Meter-Streckentauchen, doch auch das haben am Ende alle gepackt. ■

KC Fortuna Neuenburg

Etwas unglücklich unterlag die angeschlagene 1. Mannschaft beim ESV Freiburg. Mit 2:6/3121:3145 zog man den Kürzeren. Bester Akteur war Hubert Bierle mit 564 Kegel. Weiter spielten: Alexander Süße 540, Markus Schulz 518, Mike Winter 502, Ralf Fader 499 und Toni Piccirilli mit 498 Kegel.

Das Spiel der Frauen, beim ESV Freiburg am Sonntag, musste bereits in der Startpaarung abgebrochen werden. Grund war eine defekte Bahn. Im Stadthaus konnte

die 3. Mannschaft den Gegner von Croatia Freiburg mix 3 deutlich besiegen. Mit 6:0/1895:1713, blieben die Punkte in Neuenburg. Edwin Geng 497, Alois Stuchly 475, Olaf Pauer 467 und Konrad Schmidt mit 456 Kegel, standen im siegreichen Team.

Die zweiten Mannschaften standen sich dann im Anschluß gegenüber und die Gäste nahmen hier die Punkte mit. Mit 3:5/2910:2993 Kegel, ging das Spiel leider verloren. Hier spielten: Bertram Imhof 519, Herbert Kappeler 498, Er-

ich Schulz 495, Ronald Güldner 492, Michael Sonnenberg 464 und Heinrich Kienzler/Alois Stuchly mit 442 Kegel.

Am Samstag, um 13.00 Uhr im Stadthaus, spielt die 1. Mannschaft gegen den KSC Wehr-Öflingen 2. Um 16.15 Uhr empfangen dann die Frauen den SKC Goldscheuer. Um 19.15 Uhr startet die 3. Mannschaft beim KSC Wehr-Öflingen 3 mix. Die 2. Mannschaft spielt dann noch, am Sonntag um 12.00 Uhr, beim SKC Bollschweil-Münsterthal 1. ■

Trubel und gute Stimmung rund um den Dorfbrunnen in Grißheim

Am letzten Samstag lud der Verein Grißheim –aktiv– e.V. wieder einmal zum alljährlichen Aktionstag zum Erntedank ein. Es kamen viele Gäste, die nicht nur das vielfältige Angebot bestaunten, sondern auch die tollen Auftritte der Kindergarten- und Schulkinder

nicht verpassen wollten.

Der Besuch des Steinstädter Heimat- und Dorfpflegevereins war mit seinem Angebot sowie den alten Handwerks- und Küchengeräten wie in den vergangenen Jahren eine echte Bereicherung. Andreas Orendt aus Badenweiler stellte aus

seiner Sammlung einen Maisräppler und eine alte Weckmehlmühle zur Verfügung. Leo Famulla zeigte den interessierten großen und kleinen Besuchern ein kleines, aber komplettes Bienenvolk, das mit der Königin in einem Schaukasten zu bestaunen war.

Im Rückblick war es wieder einmal ein gelungener Familientag. Die große Resonanz und viele freundliche Worte haben die Mitglieder des Vereins Grißheim –aktiv– für ihre Mühen belohnt und das Konzept dieses Festes bestätigt. Der Verein Grißheim –aktiv– bedankt sich ganz herzlich bei den zahlreichen Familien, die mit ihren Kuchen- und Waffelteigspenden zum reichhaltigen Speisenangebot beigetragen haben, bei Otmar Kraus, der die Kartoffeln für die Suppe spendet hat und allen Helfern, ohne die dieser Tag nicht so gut gelungen wäre. ■

Jedermannsschießen des SV Neuenburg-Zienken

Wie jedes Jahr veranstaltet der Schützenverein Neuenburg-Zienken auch in diesem Jahr wieder ein Jedermannsschießen. Teilnehmen können Betriebe, Vereine, Gruppen und Einzelpersonen. Geschossen wird mit einem Luftgewehr, stehend, ohne Auflage, auf eine Distanz von 10 Metern. Zwei Wochen lang kann trainiert werden im Schützenhaus, vom 27.10. – 06.11.2015 jeweils

dienstags und freitags 19.00 bis 21.00 Uhr. Der Wettkampf ist am Sonntag, 08.11.2015. Konzentration, Übung und Geschick, wer diese Faktoren am besten unter Kontrolle hat, kann einen Pokal oder Urkunde gewinnen.

Unseren neuen Wirt wird es freuen, wenn er viele Gäste bewirten darf. Alles zum Verein und natürlich zum Jedermannsschießen: www.svznz.de. ■

An alle Vereine

Veranstaltungen der Monate Januar – April zum Eintrag in den Veranstaltungskalender bis spätestens 30. Oktober per E-Mail an ellen.schiebel@neuenburg.de senden. Spätere Meldungen können nicht mehr berücksichtigt werden. ■

Kolpingsfamilie Neuenburg

Am Freitag, 16. Oktober 2015, werden wir uns in der Straußi Rütlin zum gemütlichen Zusammensein treffen. Treffpunkt zum Abmarsch bzw. Abfahrt ist St. Bernhard. Um 18.00 Uhr treffen sich die Wanderer mit Ewald Hamburger, um 18.30 Uhr die Fahrradfahrer mit Herbert Buck und zuletzt treffen sich die Autofahrer um 18.50 Uhr mit Wolfgang Knauss. Herzliche Einladung an alle! ■

Frauen-Freizeit pur

12.11.2015, 18.00 Uhr Werksrealschule, Weihnachtsbäckerei mit Beate, Anmeldung bis 07.11.2015 bei Marlene. 20.11.2015, 19.30 Uhr Mitgliederversammlung, Stadthaus Habsburger Saal. 23. u. 24.11.2015, 19.00 Uhr Adventsfloristik mit Martina, Mühlenstr. 10 (Grünzeug, Schere, Bindedraht, Bänder, etc. bitte mitbringen). Anmeldung bis 20.11.2015 ebenfalls bei Marlene Tel. 73002. ■

Radball: Schüler U13 Rundenspieltag

Der Nachwuchs der Neuenburger Radballer Moritz Wiest und Karl Grozinger bestritten ihren ersten Rundenspieltag der Saison 2015/16, am 10.10.2015 in Wallbach. Während sie das erste Spiel unglücklich verloren konnten sie im 2. Einen deutlichen 4:1 Sieg erringen. Im nächsten Spiel gab es ein 2:2 Unentschieden da es der gegnerischen Mannschaft gelang in der letzten Sekunde den Ausgleich zu erzielen. Im letzten Spiel konnte auch mit einem 2:2 nochmal 1 Punkt ergattert werden. Dadurch sind sie nun auf dem Tabellenplatz 4 mit 5 Punkten und einem Torstand von 9:8. Das nächste Spiel findet am 14.11 um 15.00 Uhr in Langenschiltach statt. Infos unter: www.rsv-neuenburg.de. ■

Grisser G'schlänzte

Hermit laden wir alle Aktivmitglieder zu unserer Aktiv-Versammlung heute Abend den, 16.10.2015 um 19.30 Uhr im Clubheim Grißheim ein. ■

Frauenverein Steinenstadt

Yoga für Frauen und Männer. Ab 21.10.2015. Von 20.00 Uhr bis 21.30 Uhr. Im unteren Raum des Kindergartens. St. Barbarastr. 2. Informationen: 07635/2811 abends. Bitte telefonische Anmeldung. ■

Großes Springturnier beim RC Caballus

Spaß und Spannung für Groß und Klein bietet am Wochenende das Hallen-Springturnier des RC Caballus in Neuenburg-Grißheim. Bei Wettbewerben für Turniereinsteiger, Kinder und Jugendliche, aber auch Springprüfungen für die Profis bis hin zur Klasse M* kann man in gemütlicher Atmosphäre nicht nur die Pferde bestaunen, sondern auch entlang der kniffligen Parcours mit den Reitern mitfeiern. Nebenbei sorgt die Landmetzgerei Hartmann aus Schallstadt mit allerhand Leckereien bestens für Ihr leibliches Wohl. Der RC Caballus freut sich auf Ihren Besuch. Samstag, 17.10.2015: 9.00 bis 17.00 Uhr / Sonntag, 18.10.2015: 9.00 bis 17.00 Uhr, Meierstraße 11, 79395 Grißheim. Weitere Infos unter www.reitclub-caballus.de. ■

Landfrauen Winterprogramm

Rangerführung
 Durch das Naturschutzgebiet Feldberg? am Samstag, 17.10.2015, Abfahrt ca. 9.00 Uhr, Preis pro Teilnehmer 6,50 Euro + Fahrtkosten. Festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung unbedingt erforderlich! Nähere Informationen und Anmeldung bei bei Heidi Kurz, Tel. 07631/6551 ab 17.00 Uhr oder E-Mail buhaheidi@gmx.de.

Präventive Gymnastik
 (10x) mit Susan Fader? ab Mittwoch, 28.10.2015, 9.00 Uhr und 10.00 Uhr in der Landfrauenstube in Seefeld ab Donnerstag, 29.10.2015, 19.00 Uhr im Gemeindesaal in Seefeld Mitglieder 12 Euro, Nichtmitglieder 18 Euro, Anmeldung bei Christa Strobel, Tel. 07634/552399 ab 17.00 Uhr. ■

HG Herren siegen mit 32:17 deutlich



Nach der bitteren Niederlage in Steinen, musste gegen die FT1844 unbedingt ein Sieg her. Sascha Müller legte gleich zu Beginn mit 4 Treffern den Grundstein. Durch eine gute geschlossene Abwehrleistung ging es mit 17:9 zur Halbzeit. Trotz einer wechselhaften 2. Halbzeit konnten die HGler mit 32:17 das Spiel klar gewinnen. B-Jugendsieg in Lörrach: In der Südbadenliga bleibt die B-Jugend der HG weiterhin auf erfolgreich, mit 25:20 siegten sie gegen die SG Lörrach/Brombach. 29:35 Niederlage der Damen gegen Eintracht/Freiburg: Eine verdiente Niederlage, so Trainer Buschmann, es mangelte an Körperspannung und Bereitschaft den Zweikampf an zunehmen. Das Spiel war bereits am Ende der ersten Halbzeit entschieden. Vorschau: Samstag, 17.10.2015 um 19.30 Uhr, Sporthalle Neuenburg, HG Herren gegen HSG Freiburg 2.

Saisonauftritt des TTC Grißheim perfekt

Am vergangenen Wochenende startete nun auch die erste Mannschaft in den Spielbetrieb der Saison 2015/2015. Im Auftaktspiel ging es auswärts gegen den TTC Bad Krozingen an die Platten. Man war gespannt auf das erste Spiel mit neuer Nummer 2 Dane Leube und ging positiv gestimmt ins Spiel. Nach den Doppeln konnte man unmittelbar mit 3:0 in Führung gehen und gewann auch die Spiele im vorderen Paarkreuz, sodass zunächst eine 5:0 Führung auf der Haben-Seite stand. Die Krozinger taten nochmals ihr Möglichstes kamen beim Endstand jedoch nur auf vier Zähler, sodass das Spiel mit 9:4 Punkten an die Borussia ging. Nachdem die Erste nun auch in den Spielbetrieb gestartet ist, stellt man fest, dass die Vorbereitung sich bezahlt macht. Alle drei Herrenmannschaften konnten in ihren Auftaktmatches siegen und den Saisonauftritt daher perfekt gestalten. So kann es weitergehen! Am vergangenen Freitag spielte die Zweite zu Hause gegen den FSC Biengen und konnte mit einer überzeugenden Mannschaftsleistung gegen insgesamt chancenlose Gegner einen 9:0 Sieg erspielen. Mehr Informationen rund um den TTC unter: www.ttcborussia.de. Vorschau der nächsten Spiele

Fr. 16.10.2015 20.00 TV Pfaffenweiler gegen TTC Borussia Grißheim
 Mi. 14.10.2015 20.00 TV Breisach gegen TTC Borussia Grißheim II

Fr. 16.10.2015 20.00 TTC Borussia Grißheim II gegen TTV Auggen IV
 Mo. 19.10.2015 20.15 TTC Bad Krozingen IV gegen TTC Borussia Grißheim III ■

Zähringerstadt
Neuenburg am Rhein

Hallenbad

für Sport & Freizeit

Öffnungszeiten

Mo - Fr	15 - 20 Uhr
Sa	12 - 17 Uhr
So	9 - 17 Uhr

montags 14 - 15.00 Uhr
Seniorenswimmen

mittwochs 10 - 12 Uhr
Damenbad Mutter & Kind

Mo, Di, Do, Fr 6 - 8 Uhr &
Di, Do, 10.30 - 12 Uhr
Frühschwimmen

Mittwoch 15 - 16.30 Uhr
Wasserspiele für Kinder

Einfach mal untertauchen!

Neuenburg am Rhein • Freiburger Straße 11
 Bushaltestelle »Hallenbad / Friedhofstraße« • 07631 / 700150



Herbstkonzert Frauenchor Neuenburg

Der Frauenchor Neuenburg lädt am Samstag, 17. Oktober 2015 um 20.00 Uhr, zum Herbstkonzert ins Stadthaus ein. Die Sängerinnen und der Chorleiter, Jakob Frumann, haben einen musikalischen Mix aus neuen Chorsätzen und bekannten Liedern zusammengestellt. Am Flügel wird Frau Sylke Mehnert die Sängerinnen begleiten. Zwei Gastchöre werden den Konzertabend mitgestalten. Der Frauenchor Bremgarten unter Leitung von Frau Beata Verres-Nonnenmacher, stimmlich ver-

stärkt durch die Sängerinnen der Chorgemeinschaft Vögisheim, und der MGV Vogelbach-Malsburg unter der Leitung von Günter Enßle. Als Überraschung wird am Ende des Konzertes ein gemischter Chor auftreten, den es so noch nicht gegeben hat. Wenn Sie genau hinschauen, werden Sie sicher bekannte Gesichter entdecken. Die Sängerinnen und Sänger freuen sich auf viele chorinteressierte Gäste. Wie immer wird es wieder eine Pausenbewirtung geben, Eintritt: 7 Euro an der Abendkasse. ■



30 Jahre kfd Grißheim: Freiburger Puppenbühne

Alle kleinen und großen Freunde des Puppentheaters dürfen sich freuen. Am Sonntag, den 08.11.2015 spielt Karin Minuth von der Freiburger Puppenbühne um 15:45 Uhr „Das verzauberte Häschen“ für Kinder ab 3 Jahren in Neuenburg-Grißheim in der Festhalle Grißheim, Dr. Harter Str. Gezeigt wird eine liebe Geschichte mit vielen Tieren, die mit einer Spieldauer von 40 Minuten

genau das richtige für die kleinen Zuschauer ist. Was tun, wenn eine schöne Prinzessin zu ihrem Geburtstag einlädt? Natürlich hingehen! Kasper hat sich eine besondere Überraschung ausgedacht und lädt die Tiere des Waldes zu diesem Feste ein. Doch Paul, der kleine Hasenjunge, darf nicht mit! Er setzt noch manchmal Hasenköttel auf den Fußboden! Wie gut, dass da die Waldfee zu Hilfe kommt...

Das Handpuppenspiel „Das verzauberte Häschen“ wurde speziell für kleine Kinder entwickelt. Die „Nöte“ der Kleinen, die noch nicht alles dürfen, werden durch Paul sichtbar gemacht und mittels märchenhafter Elemente ins Positive aufgelöst. Durch eine einfache Aneinanderreihung von Handlungen und schönen Bühnenbildern können die Zuschauer, die auch in die Geschehnisse auf der Bühne mit-

einbezogen werden, die Geschichte besonders gut verfolgen. Dr. Johannes und Karin Minuth sind für ihre zauberhaften Puppenspiele weit über die Grenzen Freiburgs hinaus bekannt. Sie schreiben ihre Texte selbst und entwerfen und gestalten auch die phantasievollen Puppen. Die Regie führte Andreas Blaschke (Köln). „Das verzauberte Häschen“ wurde gefördert vom Landeskultusministerium. ■

SF Grißheim: Knapper Auswärtssieg in Kappel

Ein unangenehmer Gegner erwartete uns beim Auswärtsspiel in Kappel. Trotz einiger Ausfälle hat unser Trainer Toni Vella eine Vorgabe ausgegeben: „Auswärtssieg, egal wie“. Dementsprechend motiviert legte unser Team los und hatte schon in den Anfangsminuten einige gute Chancen. In der 16. Minute verlängerte Adrian Kaufmann einen Eckball von Philipp Lais auf Patrick Goebel, der zum Führungstreffer einschleusen konnte. In der 40. Minute erhöhte Patrick Goebel auf 0:2. Nach der Pause erzielte Jannick Maier in der 47. Minute mit einem perfekten Flugkopfball das 0:3, ehe er in der 53. Minute von Philipp Lais mustergültig bedient zum 0:4 einschob. Der SV Kappel wollte sich aber noch nicht geschlagen geben und verkürzte postwendend zum 1:4. Als in der 87. und 90. Minute noch zwei Foulelfmeter verwandelt wurden, drohte uns sogar ein Unentschieden. Mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung konnte aber der knappe Vorsprung über die Nachspielzeit gerettet und drei Punkte mit nach Hause genommen werden. Unsere Jugendmannschaften erlebten ei-

nen durchwachsenen Spieltag, nur die D2- und E1-Mannschaften gewannen ihr Spiel. ABBA Fever: Sie suchen ein per-

fektes Weihnachtsgeschenk? Wie wär's mit Eintrittskarten für das absolute Musik- und Show-Event im Stadthaus am 12.03.2016. Weite-

re Infos rund um den Fußball und zum ABBA Fever (auch Ticketwerb) finden Sie auf www.sf-grissheim.de. ■



Wochenmarkt in der Zähringerstadt

Jeden Mittwoch von 8.00 bis 12.00 Uhr
Samstags von 8.00 bis 12.00 Uhr
auf dem Rathausplatz

Termine des Altenwerks

Mittagstisch

Auch in diesem Herbst möchte das Altenwerk zu einem gemeinsamen Mittagessen mit Rahmenprogramm einladen. Termin: Donnerstag, 5. November. Wir treffen uns um 11.00 Uhr im Stadthaus Neuenburg. Zunächst wird Herr Peter Stecher uns einen interessanten Lichtbildervortrag zeigen. Thema: „Streiflichter durch das Markgräflerland“. Das anschließende Mittagessen wird geliefert vom „Partyservice Vogel“. Angeboten wird: Schweinebraten,

Gemüse, Kartoffelgratin und Dessert. Der Preis incl. alkoholfreiem Getränk: 10 Euro Die Mitarbeiter freuen sich auf viele Gäste! Der Eintritt ist frei. Zum Mittagessen sind Anmeldungen erforderlich. Termin für die Anmeldungen: Dienstag, 27. Oktober für: Neuenburg: bei Fr. Plath, Tel: 07631/7505, Zienken: 07631/705720, Steinenstadt: bei Fr. Walz, Tel: 07635/8839, Grißheim: bei Fr. Bigalke, Tel: 07634/3363. Abfahrtszeiten des Busses (für Benutzer kostenfrei!): Grißheim: 10.00

Uhr, Zienken: 10.10 Uhr, Neuenburg Rohrkopf: 10.15 Uhr, Sägeweg: 10.20 Uhr, Steinenstadt Kirche: 10.30 Uhr. Rückfahrt nach Ende der Veranstaltung.

Erntedankfest

Auch in diesem Jahr fährt das Altenwerk Neuenburg am Rhein zum Erntedankfest in Ihringen. Termin: Sonntag, 18. Oktober. Dort Brauchtumszug der Kaiserstühler Winzer, Festbetrieb in den Straßen, Höfen und in der Winzerhalle. Ver-

kaufsoffener Sonntag. Um 18.30 Uhr Teilnahme am Erntesegen mit prächtigem Gabenaufbau in der evang. Kirche. Die Feier wird gestaltet von den „Singenden Winzern“ Arno und Walter und anderen Mitwirkenden. Danach Rückfahrt. Der Fahrpreis beträgt 10 Euro. Abfahrtszeiten des Busses: Steinenstadt Kirche: 12.30 Uhr, Neuenburg Sägeweg (Gutnauweg): 12.35 Uhr, Fridolinhaus: 12.40 Uhr, Breisacherstr.: 12.45 Uhr, Mühlenköpfe: 12.50 Uhr, Rohrkopf: 12.55 Uhr.

Kirchen

Evangelische Kirche Neuenburg

Freitag, 16. Oktober

9.30 Uhr Eltern-Kind-Spielgruppe
 16.00 Uhr PreTeensTreff (5.-7. Klasse)
 19.30 Uhr DutyFree (ab 14 Jahren)

Samstag, 17. Oktober

18.30 Uhr Gottesdienst in Zienken mit Taufe von Emilia Gotzeina

Sonntag, 18. Oktober

10.00 Uhr Gottesdienst mit Einführung der Konfirmanden (Pfr. Armin Graf)?9.40 Uhr Kindergottesdienst Vaterhaus (1.-7. Klasse), Regenbogenengruppe (3-6 Jahre), Igelnest (0-3 Jahre)

Montag, 19. Oktober

9.30 Uhr Eltern-Kind-Spielgruppe
 15.00 Uhr Seniorennachmittag
 20.00 Uhr Kindergarten Elternabend

Dienstag, 20. Oktober

9.30 Uhr Eltern-Kind-Spielgruppe

Mittwoch, 21. Oktober

9.30 Uhr Eltern-Kind-Spielgruppe
 16.00 Uhr Konfirmandenunterricht

Donnerstag, 22. Oktober

9.30 Uhr Eltern-Kind-Spielgruppe
 19.00 Uhr Abendgebet in Zienken

Freitag, 23. Oktober

9.30 Uhr Eltern-Kind-Spielgruppe
 16.00 Uhr PreTeensTreff (5.-7. Klasse)
 19.30 Uhr DutyFree (ab 14 Jahren)

Grißheim

Sonntag, 18. Oktober

9.00 Uhr Gottesdienst in Grißheim

im Alemannensaal (Prädikantin Rosalowsky)
 10.10 Uhr Gottesdienst in Buggingen (Prädikantin Rosalowsky)

Steinenstadt

Sonntag, 18. Oktober

9.00 Uhr Gottesdienst in der Prälat-Hebel-Kirche in Schliengen (Pfr. Dr. Schulze-Wegener)
 10.15 Uhr Haustier- und Pferdesegnung im Pfarrgarten in Auggen (Oberdorfstraße 2a beim Gemeindehaus) Die Kirchengemeinde bietet einen Gottesdienst im Freien mit einer Segenshandlung für Tiere an. Nach passenden Lesungen, Liedern und einer Ansprache geht Pfarrer Dr. Schulze-Wegener von Tier zu Tier und spricht ein kleines Segenswort. Kleintiere sind am besten in entsprechenden Transportboxen mitzubringen. Die Zeremonie soll mit Rücksicht auf die Pferde nicht länger als 30 Minuten dauern. Sitzgelegenheiten sind vorhanden. Bei Regenwetter fällt die Segnung aus, und es gibt einen gewöhnlichen Gottesdienst in der Kirche. Dazu sind alle großen und kleinen Tierfreunde herzlich eingeladen. Nähere Auskünfte erteilt das Pfarramt, Tel: 07631/2589

Katholische Kirche Neuenburg

Samstag, 17. Oktober

18.30 Uhr Neuenburg Heilige Messe zum Sonntag (für Egon Grozinger und verstorbene Angehörige; Klara und Fridolin Müller und Rosa Sommer)

Sonntag, 18. Oktober

10.30 Uhr Grißheim Heilige Messe im Alemannensaal
 11.00 Uhr Neuenburg Heilige

Messe
 17.00 Uhr Neuenburg Rosenkranzgebet in der Wallfahrtskapelle Heilig Kreuz
 9.30 Uhr Steinenstadt Heilige Messe
 18.00 Uhr Steinenstadt Rosenkranzgebet

Montag, 19. Oktober

10.30 Uhr Neuenburg Heilige Messe in der Kapelle des Seniorenzentrums St. Georg

Dienstag, 20. Oktober

18.00 Uhr Neuenburg Rosenkranzgebet
 19.00 Uhr Steinenstadt Heilige Messe

Mittwoch, 21. Oktober

19.00 Uhr Grißheim Heilige Messe im Alemannensaal (für Dieter Kraus)
 7.30 Uhr Neuenburg Morgenlob – Laudes in der Kapelle des Seniorenzentrums St. Georg
 10.00 Uhr Neuenburg Beten in den Anliegen der Welt
 10.30 Uhr Neuenburg Heilige Messe in der Kapelle des Senioren-

zentrums St. Georg

Donnerstag, 22. Oktober

19.00 Uhr Neuenburg Heilige Messe mit Anbetung bis 20.00 Uhr (für Jürgen Auber)

Freitag, 23. Oktober

8.30 Uhr Neuenburg Heilige Messe in der Wallfahrtskapelle Heilig Kreuz

Samstag, 24. Oktober

17.45 Uhr Neuenburg Beichtgelegenheit (Pfr. Eisler)
 18.30 Uhr Neuenburg Heilige Messe zum Sonntag (für Betha Boll; Margarete Miska; Konstantin Meider)

Sonntag, 25. Oktober

9.30 Uhr Grißheim Heilige Messe im Alemannensaal
 11.00 Uhr Neuenburg Heilige Messe
 16.00 Uhr Neuenburg Rosenkranzgebet in der Liebfrauenkirche
 9.30 Uhr Steinenstadt Heilige Messe
 17.00 Uhr Steinenstadt Rosenkranzgebet

Restmüll, gelbe Säcke & Schadstoffe

Der Abfuhrtermin in der Gesamtstadt für den Restmüll und die gelben Säcke ist auf Montag, 19. Oktober, festgelegt. Die Schadstoffsammlung findet am Dienstag, 20. Oktober von 15 bis 18 Uhr beim städtischen Betriebshof statt.

Zuständig für den Abfall ist die Abfallwirtschaft des Landratsamtes Breisgau-Hochschwarzwald (Abfallberatung 0761/2187-9707). Bei Nichtabholung wenden Sie sich bitte direkt an die Firma Remondis: Für Restmüll, Bio- und Papiertonne: 0761/51 509-95, für gelbe Säcke: 0800/1 22 32 55.

Evangelische Kirchengemeinde Neuenburg-Zienken

Vorstellung der Konfirmanden

Auch dieses Jahr begeben sich Konfirmanden wieder ein Jahr auf eine Entdeckungsreise des christlichen Glaubens. Am 18. Oktober um 10 Uhr stellen sie sich im Gottesdienst der Ev. Kirchengemeinde Neuenburg vor. Herzliche Einladung! Auch wenn jetzt erst die Vorstellung stattfindet, so hatten die Konfis schon jede Menge Möglichkeiten, sich gegenseitig kennenzulernen und erste Erfahrungen zu machen. Ein Highlight war das eigens für Konfirmanden konzipierte Konfi-Camp mit über 200 Konfis auf dem Marienhof bei Offenburg – eine gute Mischung aus Musik, Gottesdiensten, Workshops, Erlebnispädagogik, gutem Essen, Zelten und viel Zeit zum chillen.

Vor den Konfirmanden liegen 7 Monate, in denen sie zusammen ganz klassisch im Konfirmanden-



unterricht mehr über den Gott der Bibel erfahren, aber auch in ande-

rer Form Möglichkeiten haben, die Gemeinde kennenzulernen und

Erfahrungen auf ihrem Glaubensweg zu sammeln. ■

Mega-Wohngemeinschaft mit 40 Jugendlichen

Für eine Woche wurde das Evangelische Gemeindehaus zur WG für etwa 45 Jugendliche und Mitarbeiter umfunktioniert. Die Teilnehmer wohnten dort, gingen aber wie gewohnt zur Schule oder zur Arbeit und nahmen auch ihre sonstigen wöchentlichen Aktivitäten wahr. Trotzdem gab es jede Menge Möglichkeiten, um zusammen Sport oder Musik zu machen oder einfach nur zu chillen. Beim Kochen waren die Jugendlichen gefordert, selbst mit Hand anzulegen. Am Abend war Zeit, sich gemeinsam über Gott und seine Gedanken über unser Leben auszutauschen und ihn besser kennenzulernen.

So haben die Jugendlichen die Woche erlebt:

Florian Knak, 18 Jahre, Neuenburg: Die WG ist für alle, die gerne Abenteuer mit anderen erleben und gerne Gemeinschaft haben. Die WG ist für Jugendliche, die offen dafür sind, etwas neues zu erleben: den Glauben, intensive Gemeinschaft und Begegnung. Für mich war die WG ein Erlebnis was ich mir so nicht vorgestellt ha-

be und wo ich viele Überraschungen erlebt habe.

Jonas Lang, 16 Jahre, Steinstadt: „Ich war auch bei der Woche des gemeinsamen Lebens dabei. Es



war eine mega geile Zeit. Wir hatten eine echt richtig coole Gemeinschaft. Es hat einfach Spaß gemacht mit seinen Mitbewohnern Sport zu machen, zu chillen oder sonstiges zu unternehmen. In der WG war fast immer gute Stimmung. Außerdem lief so gut wie immer Musik oder Musik wurde gemacht. Die Woche war einfach Hammer.“

Martin Mees, 15 Jahre, Müllheim: „War cool.“ ■



Abendgebet in der Zienkener Kirche – Auszeit für den Alltag

Wenn uns der Alltag fest im Griff hat, dann tut es gut, sich ab und zu eine kleine Auszeit zu gönnen: innehalten, nachdenken, eine neue Blickrichtung auf das Wesentliche bekommen. Wir laden sie ein, bei einem Abendge-

bet Stille zu genießen, auf Gott zu hören und mit ihm zu reden. Jeden Donnerstag von 19.00 - 19.30 Uhr wird bis Mitte November in der Ev. Kirche in Zienken das Abendgebet stattfinden. Kommen Sie doch einfach mal vorbei! ■